



DI 22.05.2012

18:00 UHR, LIEDERHALLE STUTTGART

DEMO

ZUM SCHLOSSPLATZ

**AKTIONSBÜNDNIS ATOMFORUM ABSCHALTEN
WWW.ENDLICH-ABSCHALTEN.DE**



ATOMFORUM ABSCHALTEN!

Das Deutsche Atomforum tagt ab dem 22. Mai 2012 in der Stuttgarter Liederhalle. Trotz Fukushima, Tschernobyl und Harrisburg treffen sich dort die wichtigsten Lobbyisten der Atomindustrie. Sie wollen hinter verschlossenen Türen nach Wegen zum europaweiten Ausbau der Atomenergie suchen und Gorleben als Endlager durchsetzen.

Atomausstieg sieht anders aus, Frau Merkel!

Die Suche nach einem Konzept und Standort für den weiteren Verbleib des hochriskanten Atom-
mülls darf nicht den Weiterbetrieb der AKWs ermöglichen. Wir wollen den sofortigen Stopp der
Atom-
müllproduktion! Die ungeeigneten Standorte Gorleben und Schacht KONRAD müssen für
die Endlagerung endlich vom Tisch. Keine Bürgschaften für Atomanlagen im Ausland. Und wir
haben endgültig genug von den internationalen Verharmlosern der Atomlobby in der Internatio-
nalen Atom-Energie-Organisation (IAEO) und der UN-Weltgesundheitsorganisation (WHO).

Wir bieten Nachhilfe in Energiewende, Herr Röttgen!

Wir wollen neben der notwendigen Energieeinsparung den forcierten Ausbau der On-Shore-
Windanlagen, der Photovoltaik und der dezentralen Kraft-Wärme-Kopplung und nicht den hoch-
riskanten Weiterbetrieb von 9 AKWs sowie der Uranfabriken in Lingen und Gronau. Wir sind
gegen eine Politik, die die Macht der Atomkonzerne (EnBW, E.ON, RWE, Vattenfall) durch die
Förderung zentraler Großanlagen (z.B. Off-Shore) stärkt und gleichzeitig Bürgeranlagen behin-
dert. Wir wollen Forschung für Speichertechnologien und Energieeffizienz statt staatlich subven-
tionierte, milliarden schwere Atomforschung durch die Europäische Atom-Gemeinschaft
(EURATOM), das Karlsruher KIT (ehemals Kern-Forschungszentrum) und für die Kernfusion (ITER).

Kommunale Stadtwerke - in Stuttgart und anderswo - aber ohne die EnBW, Herr Kretschmann!

Zur Umsetzung der dezentralen Energiewende ist es unerlässlich, dass die Kommunen vollstän-
dig über ihre Netze für Strom, Gas und Fernwärme verfügen. Nur dann können demokratische
Energiestrukturen unter Beteiligung von uns Bürgerinnen und Bürgern aufgebaut werden – auch
gegen den Willen der übermächtigen Atom- und Kohlekonzerne.

Für den Sofortausstieg aus der Atomtechnik und den forcierten Einstieg in die dezentrale Energiewende!

Verteilen Sie Flyer und Plakate. Kostenlose Bestellung unter
www.endlich-abschalten.de

Mobilisierung und Organisation kosten viel Geld. Wir freuen uns über Ihre
Unterstützung. Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

Spendenkonto:

Bund der Bürgerinitiativen mittlerer Neckar e. V.

VR-Bank Stromberg-Neckar eG

BLZ 604 91 430

Kontonummer 47 17 90 001

Stichwort „Atomforum“

V.i.S.d.P.:

Aktionsbündnis Atomforum abschalten www.endlich-abschalten.de

**Außerdem:
12:30 Uhr, Liederhalle Stuttgart
Protestaktion zur Begrüßung
der Tagungsteilnehmer
Mit-Mach-Aktion und Straßentheater**